

<b>STADT AHRENSBURG</b> <b>- Beschlussvorlage -</b>		<b>Vorlagen-Nummer</b> <b>2020/081</b>
<b>öffentlich</b>		
Datum 21.07.2020	Aktenzeichen III.3.1	Federführend: Frau Haebenbrock-Sommer

## Betreff

### Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. – Zuschuss für 2020 zur Kompensation pandemiebedingter Einnahmeausfälle

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter		
Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss	03.09.2020			
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:	X	JA		NEIN
Produktsachkonto:	28100.5318000			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:	10.000 €			
Folgekosten:	-			
<b>Bemerkung:</b> Die Genehmigung der Kommunalaufsicht des 1. Nachtragshaushalts 2020 liegt bei Erstellung der Beschlussvorlage noch nicht vor.				
<b>Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:</b>				
	Statusbericht			
x	Abschlussbericht			

## Beschlussvorschlag:

Dem Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. wird vorbehaltlich der Genehmigung des 1. Nachtrages 2020 durch die Kommunalaufsicht ein zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 10.000 € zur Kompensation der pandemiebedingten Einnahmeausfälle bewilligt. Die Mittel im PSK 28100.5318000 sind entsprechend zu entsperren.

## Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 07.07.2020 beantragt das Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. (künftig Verein genannt) einen Zuschuss zur Kompensation pandemiebedingter Einnahmeausfälle in Höhe von 10.000 (siehe **Anlage**). Die Begründung ist dem Antrag zu entnehmen.

Durch die Vorgaben der aktuellen Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 ist - insbesondere durch die allgemeinen Anforderungen an Hygiene für Einrichtungen - bei Veranstaltungen (1,5 m Abstandsregelung; maximale Teilnehmerzahl von 250 Personen/ seit 20.7.2020 innerhalb geschlossener Räume etc.) der Betrieb im Kulturzentrum Marstall erheblich eingeschränkt.

Die Vorgaben ermöglichen aktuell in der Reithalle nur Veranstaltungen mit max. 63 Personen; das führt zu erheblichen Einnahmeausfällen. Der Verein hat nun einen aktu-

alisierte Haushaltsplan für 2020 aufgestellt, der einen Verlust von 10.400 € ausweist. Auf dieser Grundlage beantragt der Verein einen zusätzlichen Zuschuss von 10.000 € für das Jahr 2020.

Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2020 sind mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 22.06.2020 insgesamt 30.000 € zur Kompensation pandemiebedingter Einnahmeausfälle im Kulturzentrum Marstall bereitgestellt worden.

Der regelmäßige Betrieb des Kulturzentrum Marstalls wird überwiegend von der öffentlichen Hand finanziert und der Verein erwartet als gemeinnützige Kultureinrichtung nicht bis Ende 2020 einen existenzbedrohenden Liquiditätsengpass. Deshalb kann der Verein weder die Überbrückungshilfen des Bundes noch das Hilfsprogramm Soforthilfe Kultur II und „Neustart Kultur“ des Landes Schleswig-Holstein in Anspruch nehmen.

Die Verwaltung befürwortet die Planungen und Umsetzungen von Veranstaltungen des Vereins in 2020 unter den eingeschränkten Bedingungen und empfiehlt deshalb, dem Antrag vorbehaltlich der Genehmigung des 1. Nachtrages 2020 durch die Kommunalaufsicht zuzustimmen. Die Mittel im PSK 28100.5318000 sind entsprechend zu entsperren.

Die Verwendung der zusätzlichen Zuwendung ist im Rahmen des Verwendungsnachweises 2020 mit dem Jahresabschluss 2020 vorzulegen.

---

Michael Sarach  
Bürgermeister

**Anlage:**  
Antrags des Vereins vom 10.07.2020